

[33613.] **K. F. Köhler's** Antiquarium in Leipzig sucht:
John, chem. Tabellen u. Pflanzenanalysen.
— chem. Laboratorium. 1808—21.
Hermann, staatswirthschaftliche Untersuchungen.
Gossner, Schatzkästchen.
Calvör, Rituale ecclesiast.
Etzzel, Brücken über Thalübergänge der Schweiz.

[33614.] **Ed. Wartig** in Leipzig sucht:
1 Paletta, über die mit Lähmung verbundene Krümmung des Rückgrats. Aus dem Italienischen. Tübingen 1797.

[33615.] **Ernst Heitmann** in Leipzig sucht:
1 Hinrichs' Verzeichniß 1860—68.

[33616.] **Th. Vihner** in Leipzig sucht:
1 Meyer's Conv.-Lexikon. Epl. Brosch.
1 Schwarz, zur Gesch. d. protest. Theologie.

[33617.] **G. Muquardt** in Brüssel sucht:
1 Natur u. Offenbarung. Von Anfang bis mit 1867.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[33618.] Einen jüngeren Gehilfen, welcher auch der polnischen Sprache mächtig wäre, sucht zum baldigen Eintritt
M. Leitgeber in Posen.

[33619.] Zum präcisen Eintritt für 1. März 1869 wird in einer grössern süddeutschen Stadt ein Commis gesucht, der mit der Buchhaltung, Correspondenz etc. vertraut und ein gewandter Arbeiter ist; Kenntniß der französischen und englischen Sprache wäre erwünscht. Gef. Offerten werden franco unter **B. C.** durch gef. Vermittlung des Herrn **Franz Wagner** in Leipzig erbeten.

[33620.] Für ein Verlagsgeschäft, verbunden mit bedeutender Buchdruckerei, suche ich pr. 1. März nächsten Jahres einen unverheiratheten, soliden und fleißigen Mann als Buchhalter, der bereits praktische Erfahrungen im Druckereiwesen (Buch- und Steindruck) gesammelt hat. — Die Zeugnisse über die bisherige Wirksamkeit sind den Bewerberbriefen beizufügen.
Leipzig, im December 1868.

Hans Barth.

[33621.] Für ein Sortimentsgeschäft in einer Hauptstadt am Rhein wird für Anfang Januar ein gut empfohlener, wenn auch noch junger Gehilfe gesucht. Verlangt wird: tüchtige Erfahrung im Sortiment und zuverlässiges selbständiges Arbeiten, da ihm besonders die Führung der Bücher anvertraut werden soll, angenehme Persönlichkeit, sowie Fertigkeit in der französischen und englischen Conversation.

Gef. Offerten werden unter **T. S.** durch Herrn **B. Hermann** in Leipzig erbeten.

[33622.] Für eine norddeutsche Sortiments-Musikalienhandlung wird zum baldigen Antritt ein tüchtiger Gehilfe gesucht.
Offerten nimmt Herr **Kob. Forberg** in Leipzig entgegen.

[33623.] Für mein Sortimentsgeschäft suche ich einen gut empfohlenen, mit tüchtigen Sortimentskenntnissen ausgerüsteten und in allen buchhändlerischen Arbeiten erfahrenen ersten Gehilfen. Da der bisherige Inhaber der Stelle wegen bevorstehenden Etablissements mich schon sehr bald verläßt, so lege ich auf thunlichst baldigen Antritt besonderen Werth. Gehalt — jährlich 360 Thlr. — Gefällige Anerbietungen unter abschriftlicher Beifügung der Zeugnisse erbitte ich direct per Briefpost; Bewerber aus Leipzig oder Berlin wollen die Güte haben, sich bei Herrn **Fries**: Leipzig, resp. Herrn **Gaertner**: Berlin persönlich vorzustellen.
G. Morgenstern in Breslau.

[33624.] Für eine Buch- und Musikalienhandlung in einer süddeutschen Stadt wird ein dritter Gehilfe gesucht, der bescheidene Ansprüche macht. Es wird auch auf einen jungen Mann reflectirt, der erst kürzlich seine Lehrzeit beendigt hat. Gute Empfehlung des bisherigen Prinzipals ist erforderlich. Ein mit der Musikalienliteratur bekannter Herr findet besonders Berücksichtigung. Eintritt am 1. Januar 1869. Offerten unter Chiffre **S. N.** sind an die Exped. d. Bl. zu richten.

[33625.] Zur Leitung einer Sortimentsbuchhandlung mit Verlag wird ein selbständiger Geschäftsführer gesucht. Zuverlässige Treue, ausdauernder Fleiß und Gewandtheit des Verkehrs sind notwendige Bedingungen, reifere Jahre wünschenswerth. Die Stellung ist angenehm und von Dauer. Offerten unter Nr. 1000. in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Gesuchte Stellen.

[33626.] Ein junger Mann, welcher Ende Januar 1869 seine vierjährige Lehrzeit in einem Verlagsgeschäft beendigt, sucht eine Stelle in einem Sortimentsgeschäfte. Gef. Offerten erbittet man unter **L. N.** durch Herrn **G. Köhler's** Verlag in Darmstadt.

[33627.] Ein Gehilfe, seit 8 Jahren im Verlag und Sortiment thätig, an schnelles, sicheres und ausdauerndes Arbeiten in beiden Branchen gewöhnt, gewandter Verkäufer, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, per 1. April t. J., ev. auch früher, Stelle in einem größeren Verlags- oder Sortiments-Geschäft.

Derfelbe ist gegenwärtig seit circa 2½ Jahr Leiter eines Sortiments-Geschäfts nebst Nebenbranchen, vollkommen gesund und militärfrei.
Gef. Offerten sub **E. H.** befördert Herr **Edm. Stoll** in Leipzig.

Bermischte Anzeigen.

Verleger - Gesuch.

[33628.]

Für ein zu verfassendes größeres kaufmännisches Werk, welches unstreitig guten Absatz findet, wird ein Verleger gesucht.

Geehrte Herren Reflectenten wollen gef. ihre Adressen unter **R. B.** an die Exped. d. Bl. ein-senden.

Ausländische Journale für 1869.

[33629.]

F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium
in Leipzig

empfehl ich zur Besorgung ausländischer, besonders

englischer und französischer Journale unter Zusicherung schneller und regelmässiger Lieferung. Die Sonnabends in London und in Paris erscheinenden Journalnummern werden in der Regel am Donnerstag der je folgenden Woche von hier weiter expedirt.

Ein neuer revidirter

Katalog ausländischer Journale,

die Nettopreise der hauptsächlichsten französischen und englischen Zeitschriften verzeichnend, wurde soeben von mir versandt. Alle früher von mir veröffentlichten ähnlichen Verzeichnisse sind infolge dessen annullirt.

Journalfortsetzungen können unverlangt nicht geliefert werden, es ist deshalb schleunigste Erneuerung der mit Ende des Jahres ablaufenden Abonnements erwünscht.

Oesterreichische Handlungen mache ich wiederholt darauf aufmerksam, dass ich auch directe Journallieferung nach Wien durch mein dortiges Haus eingerichtet habe, so dass französische Journale am gleichen Tag in Wien geliefert werden wie in Leipzig.

Keine unverl. Neuigkeiten!

[33630.]

Die Masse von unverwendbaren Neuigkeiten, welche in jeder Woche eintreffen, nöthigt mich zu der Bitte, jede unverlangte Zusendung gef. zu unterlassen, namentlich von

popul. Erscheinungen

Schulbüchern

Romanen

popul. Medicin

alten Bilderbüchern.

Trotz dieser dringenden Bitte erfolgende unverl. Zusendungen aus jenen Gebieten gehen mit 3 Sgr. Spesen-Nachnahme per Pfd. zurück!
Wittstock, am 27. November 1868.

Hermann Rother.

[33631.]

= Inserate =

finden die weiteste Verbreitung durch das in unserem Verlage erscheinende

Berliner Fremden- und Anzeigblatt.

Dasselbe erscheint täglich Abends mit Ausnahme der Sonntage in gross Imperial-Folio-Format. Es zählt hauptsächlich den **Adel, Kaufmanns- und Beamten-Stand, Hôtels, öffentliche Locale, überhaupt wohlhabende und gebildete Familienkreise zu seinen Abnehmern.**

Insertionspreis für die Zeile = 2 Sgr. =
Beilagen (4500) für Berlin Gebühren

= 3 Pf. =

Literarische Erscheinungen von allgemeinem Interesse werden von der Redaction schnell besprochen und Recensionshefte sofort geliefert

Berlin, December 1868.

Königl. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei
(R. v. Decker).